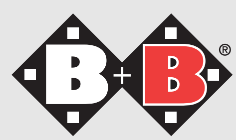
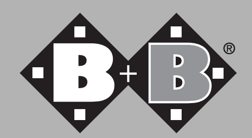
Bischoff & Bischoff

Bedienungsanleitung

TS-Aqua (Var. 1 + 2)

Enjoy mobility.





1. Vorbemerkung

Lieber Benutzer,

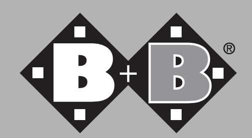
mit dem Erwerb Ihres Bischoff & Bischoff Duschtoiletten-rollstuhles aus der TS-Aqua Serie erhalten Sie ein deutsches Spitzenprodukt, das durch seine Variabilität neue Maß-stäbe setzt.

Die Ihnen vorliegende Betriebsanleitung soll Ihnen dazu dienen, sich mit der Bedienung und Handhabung des Duschtoilettenrollstuhls besser vertraut zu machen.

Bitte lesen Sie diese vor der ersten Verwendung komplett durch.

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkung	2
2	Wichtige Sicherheitshinweise	4
3	Indikationen	5
4	Zweckbestimmung	6
5	Konformitätserklärung	6
6	Lieferumfang und Prüfung der Lieferung	7
7	Übersicht	10
8	Zusammenbau/Anpassungen	10
	8.1. Die Rückenlehne	
	8.2. Der Sitz	
	8.3. Die Armlehnen	
	8.4. Die Fußplatte	
	8.5. Räder, Bereifung und Bremsen	
9	Fahrbetrieb	16
	8.1. Ein- und Aussteigen	
	8.2. Fortbewegung	
	8.3. Toilettenbenutzung	
10	Transport	18
11	Lagerung / Versand	18
12	Reparatur	19
13	Pflege, Hygiene und Wartungshinweise	20
14	Entsorgung	21
15	Technische Daten	22
	15.1 Hygieneplan und Risikobewertung	
	15.2 Wartungsarbeiten	
16	Garantie-Urkunde	30



2. Wichtige Sicherheitshinweise

Um Stürze und gefährliche Situationen zu vermeiden, sollten Sie den Umgang mit Ihrem neuen Rollstuhl erst auf ebenem, überschaubarem Gelände üben. Eine Begleitperson ist in diesem Fall empfohlen.

- Vor Anwendung kontrollieren Sie bitte, ob alle angebauten Teile ordentlich befestigt sind.
- Den Rollstuhl nur an den dafür vorgesehenen Punkten am Rahmen anheben .
- Sorgen Sie dafür, dass die Schraubachsen / Steckachsen richtig in den Achsenaufnahmen sitzen, um Verletzungsgefahr zu verhindern.
- Bitte beachten Sie, dass bei der Gleichgewichtsverlagerung des Rollstuhls (z.B. beim Überwinden der Gegenstände, die seitlich oder hinter dem Rollstuhl liegen) das Kipprisiko sich vergrößert . Die kritische Hindernishöhe beträgt 20 mm.
- Treppen dürfen nur mit Hilfe von zwei Begleitpersonen überwunden werden. Wenn vorhanden, verwenden Sie Auffahrrampen, Aufzüge oder Treppensteighilfe.
- Bei einem Gefälle ab 16% (10°) besteht Kippgefahr.
- Vermeiden Sie ein ungebremstes Fahren gegen ein Hindernis (Stufe) oder das Herunterspringen von Absätzen.
- Die Bremse soll immer angezogen sein, wenn der

Rollstuhlfahrer ein- oder aussteigen will.

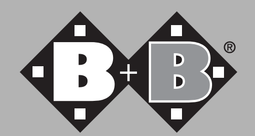
- Achten Sie auf eine ausreichende Profiltiefe (>1mm) Ihrer Bereifung.
- Die Reifenbremse ist nur als Feststellbremse zu verwenden. Sie darf nicht zum Abbremsen der Fahrt benutzt werden.
- Beim Transfer zwischen Rollstuhl und Bett:
  » beide Feststellbremsen anziehen
  » das entsprechende Seitenteil abnehmen
  » die Fußplatten beim Einssteigen/Aussteigen hochklappen.

3. Indikationen:

Gehunfähigkeit bzw. stark ausgeprägte Gehbehinderung durch:

- Lähmungen
- Gliedmaßenverlust
- Gliedmaßendefekt/-deformation
- Gelenkkontrakturen/Gelenkschäden
- sonstige Erkrankungen

Es ist eine Versorgung mit Duschtoilettenrollstühlen angebracht, wenn die betroffene Person handelsübliche Toiletten, Duschen oder Badewannen nicht ohne Rollstuhl erreichen kann und der vorhandene Raum barrierefrei



gestalt ist.

4. Zweckbestimmung:

Der Duschtoilettenrollstuhl ist ausschließlich zur Mobilitätssteigerung oder zum Transport von gehbehinderten Menschen hergestellt,bei denen aufgrund oben genannter Indikationen die Verwendung angezeigt ist. Er ist für den Innenraum zum Zweck der Kompensation der Mobilitätseinschränkungen der betroffenen Person bei der Durchführung der Körperpflege und des Ausscheidungsvorgangs ausgelegt. Dabei kann die Anwendungdurch die betroffen Person selbst, bei Ausführung mit zwei großen Antriebsrädern hinten und / oder durch eine Begleitperson, bei der Ausführung mit 4 kleinen Lenkrädern durchgeführt werden. Das maximale Benutzergewicht von 120 kg darf nicht überschritten werden.

Zu beachten:
Eine Gewährleistung kann von uns nur übernommen werden, wenn das Produkt unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgesehenen Zwecken eingesetzt wird.

5. Konformitätserklärung

B+B erklärt als Hersteller des Produktes, dass die Duschtoilettenrollstühle TS-Aqua Variante 1 und Variante 2 vollständig den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG entsprechen.

6. Lieferumfang und Prüfung der Lieferung:

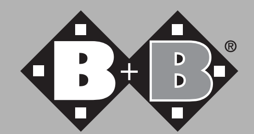
Alle B+B Produkte werden einer ordnungsgemäßen Endkontrolle in unserem Hause unterzogen und mit dem CE-Zeichen versehen.

Die B+B Duschtoilettenrollstühle werden in einem speziellen Karton mit Werkzeugset geliefert. Anlieferung und Einweisung des Rollstuhles erfolgen über den qualifizierten Sanitätsfachhandel.

Bei Versand per Bahn oder Spedition ist die Ware im Beisein des Überbringers sofort auf Transportschäden zu kontrollieren.

Sollte ein Schaden vorliegen, so ist folgendes zu beachten:

- Aufnahme des Tatbestandes
- Erstellung einer Abtretungserklärung; alle Forderungen aus dem Schaden werden an den Überbringer abgetreten.
- Rücksendungen der Tatbestandsaufnahme, des Fracht-



briefes, sowie der Abtretungserklärung an die Firma Bischoff & Bischoff GmbH.

Im Falle eines Transportschadens...

1. Lassen Sie die Ware und Verpackung in jedem Fall unverändert, benutzen Sie die Ware noch nicht.
2. Melden Sie den Schaden beim Transportunternehmen schriftlich wie unten aufgeführt.
3. Setzen Sie sich anschließend mit unserem Kundenservice in Verbindung (Tel.: +49 (0)700/6000 7070)
4. Um Entschädigungsansprüche bei Transportversicherungen anmelden zu können, müssen Beauftragte der anliefernden Transportunternehmen rechtzeitig über einen Schaden informiert werden.

Äußerlich erkennbare Beschädigungen oder Verluste müssen vor Abnahme der Sendung durch den Anlieferer auf den Begleitpapieren bescheinigt werden.

Verdeckte Schäden, die erst beim Auspacken sichtbar werden, müssen sofort dem Transportunternehmen schriftlich gemeldet werden.

Bestimmte Fristen sind unbedingt einzuhalten:

- Paketdienste und Post innerhalb 24 Stunden
- Bahn innerhalb 7 Tagen
- Spediteure innerhalb 4 Tagen

nach Empfang der Sendung.

Die Firma Bischoff & Bischoff GmbH benötigt die Originalbegleitpapiere der Sendung mit Schadensbestätigung.



Beachten Sie bitte die Textpassagen, die mit besonders gekennzeichnet sind.



Schiebegriff
Rückenpolster
Armauflagen (abklappbar)
Sitzpolster
Toiletteneimer mit Deckel

5" Bremsrollen mit
Richtungsfeststeller

Wadenband (Abrutschsicherung)
Fußbrett (abklappbar)

Abb. 1a: TS-Aqua Variante 1



Feststellbremse

24" Greifreifen-Antriebsräder

Abb. 1b: TS-Aqua Variante 2

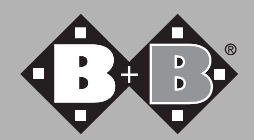




Abb. 2



Abb. 3

Ohne diese Unterlagen ist eine Regulierung des Schaden durch den Versicherer nicht möglich!

7. Übersicht

Um Ihnen die Handhabung Ihres B+B Duschtoilettenroll-stuhls so einfach wie möglich zu gestalten, haben wir die schriftlichen Ausführungen zusätzlich mit detaillierten Abbildungen dokumentiert.

Für die Bezeichnung und Zusammenwirken der einzelnen Baugruppen sollen Ihnen die folgenden Abbildungen als Hilfe dienen.(siehe Abb. 1a und 1b)

8. Zusammenbau/ Anpassungen

Ihr neuer B+B Duschtoilettenrollstuhl wird vormontiert in einem B+B Originalkarton angeliefert. Um Beschädigungen beim Transport zu vermeiden, werden steckbare Anbauteile separat mitgeliefert.

8.1 Die Rückenlehne

Die Rückenlehne ist vollständig abnehmbar.

- Lösen Sie die beiden Sterngriffschrauben auf der Rückseite des Duschtoilettenstuhls entgegen dem Uhrzeigersinn.
- Anschließend können Sie die Rückenlehne aus den

beidseitigen Führungsschienen herausnehmen bzw. beim Zusammenbau hineinstecken.

8.2 Der Sitz

Anbringen / Abnehmen der Sitzfläche

- Bei Ihrem Duschtoilettenrollstuhl können Sie die Sitzfläche abnehmen bzw. anbringen.
- Die Sitzfläche ist an den Rahmen des Duschtoilettenrollstuhls durch 4 Klemmbogen angebracht.
- Um die Sitzfläche abzunehmen, müssen Sie die Sitzfläche an der vorderen und hinteren Seite des Duschtoilettenrollstuhls mit einem leichten Ruck anheben.

Die Sitzfläche kann wieder angebracht werden, indem Sie diese auf den Rahmen legen und an der Vorder- und Hinterseite nach unten drücken.

8.3 Die Armlehnen



Die Armlehnen des TS-Aqua können nach oben geklappt werden.

Achtung der TS-Aqua darf nicht an den

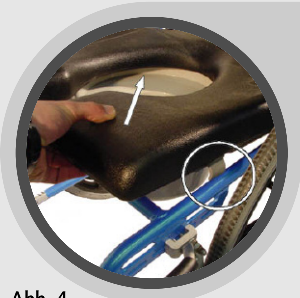


Abb. 4



Abb. 5

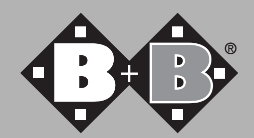




Abb. 6



Abb. 7

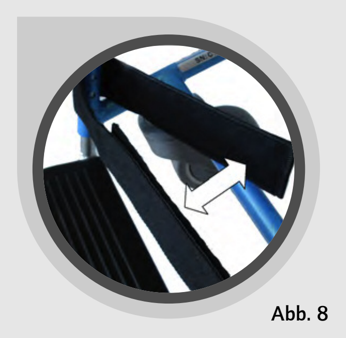


Abb. 8

Armlehnen angehoben werden!

8.4 Die Fußplatte

Fußplatte umklappen

Die Fußplatte kann durch einfaches Anheben hochgeklappt werden. Dies kann nützlich sein, um den TS-Aqua platzsparend zu verstauen.

Höhenverstellung der Fußplatte

Die Fußplatte kann in der Höhe 5-fach verstellt und somit auf die Unterschenkellänge des Benutzers individuell angepasst werden.

- Lösen Sie die Hutmuttern auf beiden Seiten linksdrehend
- Ziehen Sie die Schraubbolzen auf beiden Seiten heraus.
- Verschieben Sie die Fußplatte in den Führungsschiene bis zur gewünschte Lochposition.
- Eine geeignete Höhe der Fußplatte ist erreicht, wenn bei Auflage der Füße auf der Fußplatte die Oberschenkel des Anwenders vollständig auf der Sitzfläche aufliegen.
- Stecken Sie den Schraubbolzen in die entsprechende Lochposition.
- Abschließend ziehen Sie die Hutmuttern rechtsdrehend fest.

Wadenband

Das Wadenband dient als Abrutschsicherung für die Füße des Anwenders. Es verhindert ein Abrutschen nach hinten. Sorgen Sie dafür, dass es stets ausreichend straff ist und unterhalb der Wade am Bein anliegt. Um das Wadenband ggf. nachzustellen, öffnen Sie den Klettverschluss, ziehen

das Band straff und schließen den Klettverschluss wieder.

8.5. Räder, Bereifung und Bremsen



Abb. 9

Räder und Bereifung

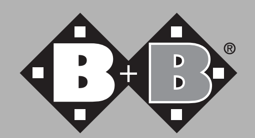
Auf Ihrem TS-Aqua Duschtoilettenrollstuhl sind die 5“-Rollen, wovon 2 bremsbar sind (Variante 1), sowie auch die 24“ Antriebsräder (Variante 2) serienmäßig mit einer PU-Bereifung ausgestattet.
Bei Verschleiß (Profil abgefahren, Profiltiefe < 1 mm) oder Defekt, ist der autorisierte Fachhandel mit der Instandsetzung zu beauftragen.

Bremsrollen mit Richtungsfeststeller (Variante 1)

Die Variante 1 des TS Aqua ist mit zwei Bremsrollen an den hinteren beiden Lenkrädern ausgestattet. Treten Sie zur Betätigung der Fußtrittbremse den freiliegenden Teil der Trittflächen nach unten.Um die Bremsen zu lösen, treten Sie den radnahen Teil der Trittfläche nach unten.

24“-Greifreifenräder mit Steckachse (Variante 2)

Um eine wesentliche Erleichterung für den Transport Ihres Duschtoilettenrollstuhls zu erreichen, sind die 24"



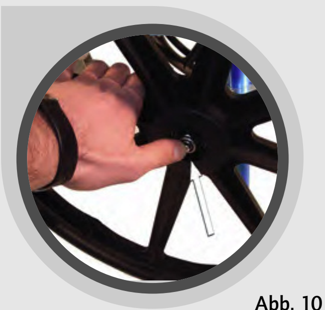


Abb. 10



Abb. 11a

Abb. 11b

Antriebsräder mit Steckachsen ausgestattet.
Die Antriebsräder sind aufgrund der Steckachsen ohne Werkzeug abnehmbar.

Abnehmen / Anbringen der Antriebsräder

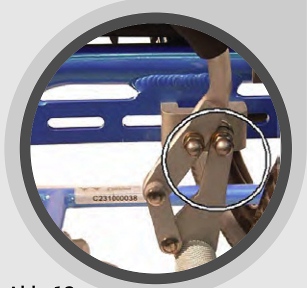
- Mit dem Finger auf den Arretierknopf der Steckachse drücken und das Rad abziehen.
- Betätigen Sie wieder den Arretierknopf der Steckachse, um das Rad wieder aufzusetzen.
- Achten Sie beim Aufstecken darauf, dass die Steckachse richtig befestigt wurde!

Prüfen Sie nach dem Aufstecken den sicheren Sitz des Rades, indem Sie das Rad zu sich herziehen, ohne dabei den Arretierknopf der Steckachse zu betätigen!

Betätigung der Feststellbremse (Kniehebelbremse)

- Zum Feststellen der Bremse einfach den Bremshebel nach vorne drücken bis er einrastet (Abb. 11a)

• Um die Feststellbremse wieder zu lösen, einfach den Bremshebel nach hinten ziehen. (Abb. 11b)


Abb. 12

Einstellen der Feststellbremse (Abb. 12)

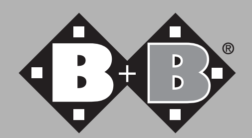
Die Bremswirkung kann durch Verschieben der Feststellbremse am Rahmen des Duschtoilettenrollstuhls verändert werden. Die Kompaktbremsen wirken jeweils nur auf ein Antriebsrad!

Sollten Sie bemerken, dass nur noch eine unzureichende oder ungleichmäßige Bremswirkung vorhanden ist, haben Sie wie folgt vorzugehen:

- Prüfen Sie die Reifenprofiltiefe. Achten Sie dabei auch darauf, ob gleichmäßiger Abrieb vorliegt. Ist die Profiltiefe in der Spurmitte < 1 mm, muss der Reifen vom Fachhandel gewechselt werden.
- Lösen Sie zum Verstellen der Bremse die beiden Kopfschrauben.
- Verschieben Sie nun die Bremse in der Rahmenführung soweit, bis der Abstand zwischen der Lauffläche des Rades und dem Bremsbolzen 16 mm beträgt.



Einstellungen am Bremssystem sollten nur vom autorisierten Fachhändler durchgeführt werden!



9. Fahrbetrieb

9.1 Ein- und Aussteigen

Der TS-Aqua bietet Ihnen die Möglichkeit auf einfache Weise ein bzw. auszusteigen. Die Fußplatte und die beiden Armlehnen sind hochklappbar.

Ein- und Aussteigen von der Seite:

- Fahren Sie den Duschtoilettenrollstuhl möglichst dicht an die Sitzfläche auf der Sie sitzen heran
- Vergewissern Sie sich über die sichere und stabile Lage der gegenwärtigen Sitzfläche.
- Sichern Sie den Duschtoilettenrollstuhl durch Betätigung der Feststellbremsen.
- Klappen Sie Armlehne, die sich auf der Seite der gegen wärtigen Sitzgelegenheit befindet nach oben.
- Anschließend klappen Sie die Fußplatte nach oben.
- Nun rutschen Sie seitlich auf die Sitzfläche des TS-Aqua.
- Achten Sie bitte darauf, dass Sie so weit wie möglich hinten im Sitz sitzen.
- Abschließend können Sie wieder Armlehne, sowie die Fußplatte wieder in ihre Ausgangsposition zurückklappen.

Ein- und Aussteigen von vorn:

- Fahren Sie den Duschtoilettenrollstuhl möglichst dicht frontal an die Sitzfläche heran.
- Sichern Sie den Duschtoilettenrollstuhl durch Betätigung der Feststellbremse.
- Klappen die Fußplatte nach oben.

- Vergewissern Sie sich, dass die zukünftige Sitzfläche sicher und stabil steht.
- Nun rutschen Sie durch eine Körperdrehung auf die Sitzfläche. Achten Sie bitte darauf, dass Sie so weit wie möglich hinten im Sitz sitzen.

Anschließend klappen Sie die Fußplatte wieder herunter und legen Ihre Füße darauf ab.

9.2. Fortbewegung

Die Fortbewegung mit dem Duschtoilettenrollstuhl erfolgt bei der Variante 1 durch eine Begleitperson. Die Begleitperson kann mittels Schiebegriffe den Duschtoilettenrollstuhl bewegen, steuern und bremsen.

Die Variante 2 des Duschtoilettenrollstuhls ermöglicht zusätzlich zum Schiebebetrieb mit Helfer, eine selbstständige Fortbewegung des Benutzers mittels Greifreifen an den Antriebsrädern. Führen Sie in diesem Fall die ersten Fahrversuche vorsichtig durch, bis Sie sich an den Duschtoilettenrollstuhl und sein Fahrverhalten gewöhnt haben.

Duschrollstühle haben nur eine eingeschränkte Kipp-und Rutschsicherheit. Besondere Vorsicht ist geboten beim Bremsen, Anfahren oder Wenden an Steigungen bzw. Gefällen. Extremes Herauslehnen aus dem Duschtoilettenrollstuhl vergrößert zudem die Kippgefahr.

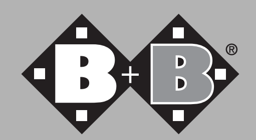




Abb. 13

9.3 Toilettenbenutzung

Benutzung des Toiletteneimers

Um den Toiletteneimer vom Duschtoilettenrollstuhl zu entnehmen, ziehen Sie diesen von der Rückseite aus den Führungsschienen heraus.

Benutzung auf dem WC

Der Duschtoilettenrollstuhl ermöglicht die Benutzung des WC ohne Toiletteneimer. Entnehmen Sie hierfür zuerst den Toiletteneimer, wie oben beschrieben. Nun können Sie ihren TS-Aqua über jedes standardisierte WC-Becken fahren.

10. Transport

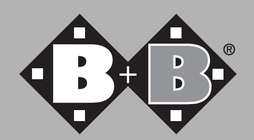
Um den Rollstuhl für den Transport so handlich wie möglich zu machen, müssen alle abnehmbare Teile (Antriebsräder und Rückenlehne) entfernt , sowie die Fußlatte angeklappt werden.

11. Lagerung / Versand

Falls der Rollstuhl eingelagert oder versendet werden soll, müssen alle einsteckbare und nicht befestigten Teile entfernt und in passenden Kartons einzeln verpackt werden. Die einzeln verpackten Teile können dann zusammen in einem größeren Karton verpackt werden. Empfehlenswert ist es die Originalverpackung aufzubewahren und für diese Zwecke einzulagern, so dass sie im Bedarfsfall verfügbar ist. Dann ist Ihr Rollstuhl optimal geschützt gegen Umwelteinflüsse während der Lagerung oder des Transportes.

12. Reparatur

Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen dürfen nur von autorisierten Partnern (Sanitätshäuser oder Fachhändler) durchgeführt werden. Einen Partner in Ihrer Nähe erfragen Sie bitte telefonisch bei unserem Kundenservice Tel.: +49 (0)700/6000 7070



13. Pflege, Hygiene und Wartungshinweise

Wie alle technischen Produkte sollten auch Krankenfahrzeuge sowie fahrbare Gehhilfen einer regelmäßigen Überprüfung bzw. Wartung durch autorisiertes Fachpersonal unterzogen werden. Diese Prüfungen sollten in erster Linie die Sicherheit des Benutzers sicher stellen. Darüber hinaus sollte durch die regelmäßige Pflege des Produkts die einwandfreie Funktion auch nach längerer Benutzung gewährleistet werden.

Nachfolgend haben wir einige Pflegetipps, einen Hygieneplan sowie eine Wartungstabelle für Sie ausgearbeitet. Wir hoffen, Ihnen damit eine gute Übersicht über die wichtigsten Pflege-, Hygiene- und Wartungsarbeiten an Ihrem B+B Produkt zur Verfügung gestellt zu haben.

Die Reinigung der Sitz- und Rückenmaterialien kann mit warmem Wasser unter Zuhilfenahme eines Schwamms und/oder einer weichen Bürste vorgenommen werden. Bei hartnäckiger Verschmutzung kann dem Wasser ein handelsübliches Reinigungsmittel zugesetzt werden.

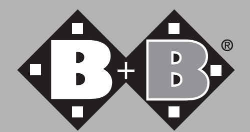
Hinweis: Verwenden Sie keines Falls aggressive Reinigungsmittel wie z.B. Lösungs- / Scheuermittel oder hart Bürsten.

Kunststoffteile pflegen Sie am besten mit einem handelsüblichen Kunststoffreiniger. Beachten Sie bitte die Produktinformationen des Reinigungsmittels.

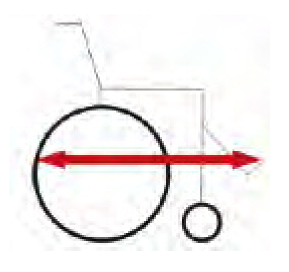
Durch die hochwertige Oberflächenbeschichtung wird ein optimaler Korrosionsschutz gewährleistet. Sollte die Lackierungdurch Kratzer o.Ä. beschädigt werden, können Sie die fehlerhafte Stelle mit einem Lackstift ausbessern. Chromteile werden zunächst trocken abgerieben. Matte Stellen sowie stark haftender Schmutz lassen sich am besten mit den entsprechenden handelsüblichen Pflegemitteln entfernen.

14. Entsorgung

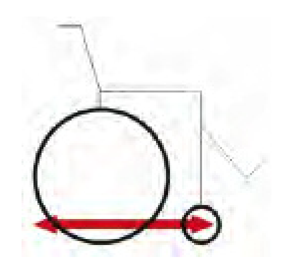
Auch ein ausgedienter Rollstuhl stellt eine wertvolle Materialquelle dar, die dem industriellen Zyklus wieder zugeführt werden kann. Werfen Sie deshalb Ihren zu entsorgenden Rollstuhl nicht in den Hausmüll, sondern lassen ihn durch eine staatlich zugelassene Entsorgungsstelle fachgerecht entsorgen. Ihre örtliche Müllabfuhr wird Ihnen gerne entsprechende Auskünfte geben.
Die Umwelt dankt es Ihnen.



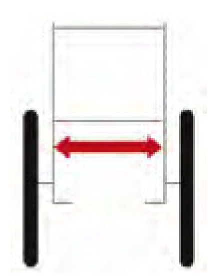
15. Technische Daten:



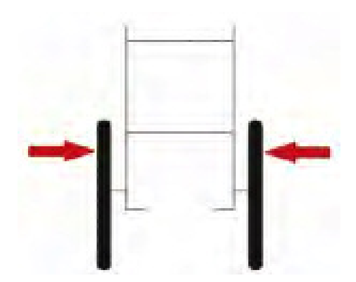
Gesamtlänge inkl. Fußstützen
Variante I: 90 - 93 cm
Variante II: 98 - 101 cm



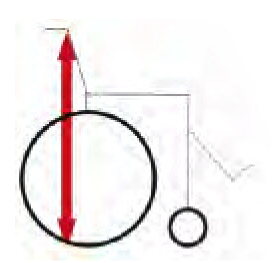
Gesamtlänge ohne Fußstützen
Variante I: 79 cm
Variante II: 87 cm



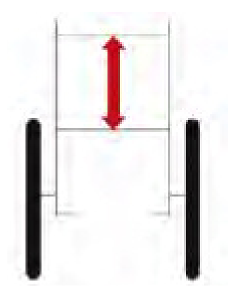
Sitzbreite
Variante I: 43 cm
Variante II: 43 cm



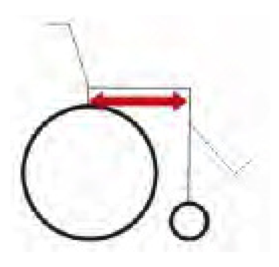
Gesamtbreite
Variante I: 55 cm
Variante II: 61,5 cm



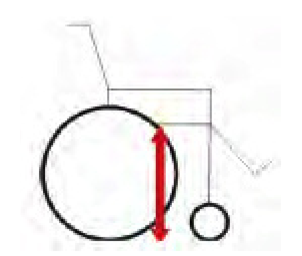
Gesamthöhe
95 cm



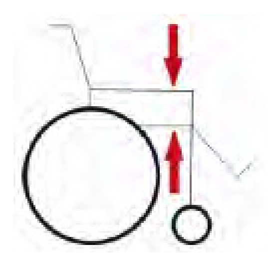
Rückenlehnenhöhe



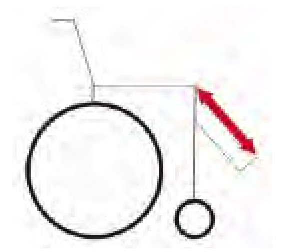
Sitztiefe
39 cm



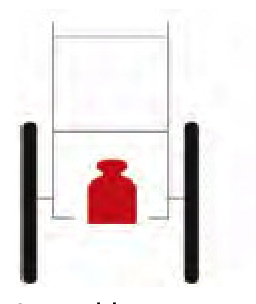
Sitzhöhe
52 cm



Armlehnenhöhe
20 cm



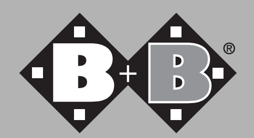
Länge der Fußstützen
37 - 47 cm



Leergewicht
Variante I: 12 kg
Variante II: 17 kg



Max. Benutzergewicht
120 kg



Hygieneplan und Risikobewertung von B+B Medizinprodukten vor der Aufbereitung

Gemäß: Zweites Gesetz zur Änderung des Medizinproduktegesetzes (2. MPG-ÄndG) vom 13. Dezember 2001
hier: Artikel 11 §4 Abs.2, Änderung der Medizinprodukte-Betreiberverordnung

Stand 29.04.2005

1. Produkt

Duschtoilettenrollstuhl TS-Aqua

2. Risiko-Einstufung

Unkritisches Medizinprodukt
Medizinprodukt, das lediglich mit intakter Haut in Berührung kommt

3. Hygiene-Häufigkeit

Spätestens nach jedem Benutzerwechsel

4. Art des Verfahrens

Wischdesinfektion
Mit handelsüblichen Desinfektionsmitteln entsprechend EN 12720

5. Vorbehandlung des Produkts

Nicht erforderlich

6. Desinfektion

1. Vor der Aufbereitung des Produkts Schutzhandschuhe anziehen
2. Zu behandelnde Stellen mit Desinfektionsmittel einsprühen
3. Behandelte Stellen mit Papiertuch trocken reiben, ggf. wiederholen
4. Schutzhandschuhe und Papiertücher entsorgen

7. Spezielle Kennzeichnung

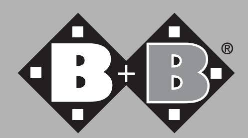
Nicht erforderlich

8. Sterilisation

Nicht erforderlich

9. Kritische Verfahrensschritte, Besondere Anforderungen

*Austausch der Sitz- bzw. Rückenbespannung empfohlen



Wartungstabelle

Wann	Was
Vor jedem Fahrtantritt	**Funktionsprüfung der Bremsanlage** Bremse bis zum Anschlag betätigen. Die gebremsten Räder dürfen sich bei normaler Benutzung nicht mehr drehen. **Verschleißprüfung der Druckbremse** Bremshebel seitlich bewegen. Fester Sitz aller Schrauben. **Überprüfung des Reifen-Luftdrucks** Standard- Bereifung vorne: max. 2 - 2,5bar Standard- Bereifung hinten: max. 3 - 4bar Leichtlauf- Bereifung: max. 6 - 7,5bar **Überprüfung des Reifenprofils**
Alle 4 Wochen (je nach Gebrauchshäufigkeit)	**Ölen der beweglichen Bauteile** • Alle Drehpunkte der Kreuzstrebe • Bewegliche Teile der Seitenteile • Bremshebellager • Beinstützenlager **Überprüfung der Schrauben auf ihren festen Sitz**

Zur Beachtung

Durchführung der Prüfung durch den Benutzer oder eine Hilfsperson.

Bei fehlerhafter Bremse die Instandsetzung durch eine autorisierte Fachwerkstatt veranlassen.

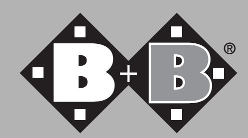
Durchführung der Prüfung durch den Benutzer oder eine Hilfsperson. Bei zu großem Bremshebelspiel die Instandsetzung der Bremse durch eine autorisierte Fachwerkstatt veranlassen.

Durchführung der Prüfung durch den Benutzer oder eine Hilfsperson. Hierzu Luftdruck-Prüfgerät benutzen.
Achtung!
Zu niedriger Reifendruck wirkt sich negativ auf das Bremsverhalten aus.

Sichtprüfung durch den Benutzer. Bei abgefahrenem Reifenprofil oder einer Beschädigung des Reifens die Instandsetzung durch eine autorisierte Fachwerkstatt veranlassen.

Durchführung durch den Benutzer oder eine Hilfsperson.
Vor dem Ölen der Bauteile diese von Altölresten befreien.
Überschüssiges Öl entfernen.

Durchführung der Prüfung durch den Benutzer oder eine Hilfsperson.

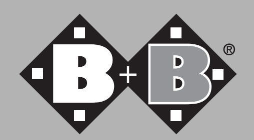


Wartungstabelle

Wann	Was
Alle 6 Monate (je nach Gebrauchshäufigkeit)	**Überprüfungen** • Sauberkeit • Allgemeiner Zustand

Zur Beachtung

Beachten Sie die Pflege- und Hygienehinweise. Bei eventuellen Mängeln beauftragen Sie bitte nur autorisierte Fachwerkstätten mit den notwendigen Instandsetzungarbeiten, denn nur diese sind in die Ausführung der erforderlichen Arbeiten eingewiesen und verfügen in der Regel über ausreichend geschultes Personal.



16. Garantie-Urkunde

Garantieleistungen beziehen sich auf alle Mängel des Rollstuhles die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind.

Bei Beanstandungen ist die vollständig ausgefüllte Garantieurkunde mit einzureichen.

Für unseren TS-Aqua Duschtoilettenrollstuhl übernehmen wir eine Garantie von 5 Jahren auf den Rahmen. Auf alle anderen Anbauteile übernehmen wir eine Garantie von 1 Jahr.

Achtung!

Nichtbeachtung der Betriebsanleitung sowie unsachgemäß durchgeführte Wartungsarbeiten als auch insbesondere technische Änderungen und Ergänzungen (Anbauten) ohne Zustimmung der Firma Bischoff & Bischoff führen zum Erlöschen sowohl der Garantie als auch der Produkthaftung allgemein.

Für Fragen steht Ihnen der B+B Kundenservice unter der Rufnummer +49 (0)700/6000 7070 zur Verfügung.

Garantie-Urkunde

Fahrzeug:

Modellbezeichnung: TS-Aqua

Modellnummer:

Seriennummer:*

(vom Fachhandel einzutragen)

Fachhändler:

Datum und Stempel

*Hinweisschilder befinden sich auf dem Seitenrahmen

Bischoff & Bischoff GmbH

Becker-Goering-Strasse 13 • D-76307 Karlsbad

Tel.: 0700/6000 7070 • Fax: 0700/6000 8080

www.bischoff-bischoff.com

info@bischoff-bischoff.de







